

Zieht in Betracht

daß unsere Anzüge vom neuesten Schnitt und vorzüglich gemacht sind; beachtet untenstehende Preise, und Ihr werdet hierher kommen ehe Ihr kauft.



Herrenkleider von \$8.00 bis \$28

Knabenkleider von \$2 bis \$16.50

Hemden Unterzeug und Hüte. Koffer, Reise- und Anzugtaschen...

FALK

Der Händler von guter Kleidung.

Grand Island Furniture & Undertaking Co.

im N. O. U. B. Gebäude an 2ter Straße.

Unsere Verkäufe in den letzten zwei Wochen waren sehr erfreulich, und der beste Beweis dafür daß unsere Preise die niedrigsten in der Stadt sind.

Unser Bettzeug übertrifft irgend etwas zu viel höheren Preisen gezeigt wird.

- Matratzen.....\$3 bis \$14
- Eiserne Betten.....\$2.75 bis \$50
- Federn.....\$3 bis \$8.50

Wir halten vorrätig, zu den niedrigsten Preisen: Gardinen, Linoleum, Vorhänge, Rugs, etc.

Unsere Auswahl von jederlei Möbeln ist größer; die Preise sind besser als je, und wir werden sie niedriger halten als irgend eine andere Firma in der Stadt. Kommt zu uns wenn Ihr Möbel braucht und seht unsere Waaren und Preise.

Wir haben jetzt einen Privat-Ambulanzwagen, und wenn einer Eurer Freunde erkrankt und zum Hospital gebracht werden möchte, verlangt danach.

Grand Island Furniture and Undertaking Co.

T. O'GORMAN, Geschäftsführer. W. R. STEVENS, Leichenbestatter

Haus, Hof und Paud

Ein hölzerner Löffel sollte stets vor Gebrauch in kochendes Wasser getaucht werden. Der Löffel nimmt dann nicht den Geruch der Speisen an.

Reinigen der Tapeten. Unsaubere Tapeten werden gut gereinigt, wenn man ein Flanellstück in trockenes Seifenmehl taucht und die Wände streichweise damit abreibt.

Um Sorgen gegenstände, auch solche aus Elfenbein, wieder weiß zu bekommen, löst man geriebenen Bimsstein in Wasser auf, bürstet mit dieser Mischung die Gegenstände ab und stellt sie noch feucht unter einer Glasplatte in die Sonne.

Krugleuchter zu reinigen. Glas- oder Kristallkrugleuchter reinigt man durch Abwaschen mit lauwarmem Seifenwasser, dem etwas Salmiakgeist zugesetzt wird. Dann spült man mit reinem Wasser nach. Besondere Sorgfalt ist nachher auf das Abtrocknen zu verwenden.

Um das Kraken der neuen Stahlfedern beim Schreiben zu verhindern, muß man sie vor dem Gebrauch an der Spitze mit einem Streichholz abbrennen, bis diese glühend ist. Erst dann steckt man die Feder in die Tinte, und sie schreibt so gut, als wenn man sie schon etwas abgeschrieben hätte.

Gegen Mäuse schützt man den Winterbedarf an Obst dadurch, daß man die Obstkörbe auf vier Gläser stellt und zwar so, daß die Riste nicht an eine Wand anstößt. Es ist den Finnen Kletterern so absolut unmöglich, an das Obst zu gelangen, da sie an dem glatten Glas nicht in die Höhe kommen.

Verlängern von Knabenhöschen. Bei schnell wachsenden Kindern genügt meist nicht die im Leibchen eingewebte Falte, um den Höschen die nötige Länge zu geben. Man lege dann ein Achselstück ein, das man aus doppeltem Futterstoff herstellt und das die Hosen nicht nur verlängert, sondern auch ihren oberen Ausschnitt am Leibchen erweitert.

Verwöhnt und bevorzugt nicht kränkliche Kinder. Verschwieblich erlebt man, daß schwächliche oder nervöse Kinder von den Pflegebefohlenen bevorzugt und verwöhnt werden. Die Folge davon ist, daß sie sich im frühesten Alter jedem Willen widersetzen, auf die Erde werfen und mit Händen und Füßen um sich schlagen und so die Terranen des Hauses werden. Kränkliche Kinder sind ebenso ungezogen wie gesunde, erzieht sie streng und gerecht, sie werden es auch im Alter noch danken.

Zimmer. Die Nächte fangen allmählich an, kälter zu werden, darum stelle man nach und nach die zarteren Gewächse ins Zimmer. Es ist nicht immer ratsam, Kellerräume usw. zur Ueberwinterung zu wählen. Hier fehlt Licht, Luft und oftmals auch die nötige Wärme. Nun werden auch Blumenzwiebeln zum Treiben gepflanzt. Spazintzen pflanze man möglichst in Erde und lege sie nicht in Wassergläser, sie treiben dann im nächsten Jahre noch einmal ganz ansehnliche Blüten. Man gieße jetzt nur mäßig.

Silfsmittel gegen das Auswachsen der Kinder. In h. e. Weiskindern, die ihre Schuhe schnell auswachsen, verlege man den Anlauf eines neuen Paares stets in den Anfang des Winters, wo das Kind wollene Strümpfe trägt. Außerdem lege man sofort bei der Anprobe eine Einlegesohle hinein, die den Fuß in der Kälte nicht nur warm hält, sondern ihm auch bei Schneewetter Schutz gegen Nässe bietet. Es ist dann nicht mehr nötig, eine besonders große Schuhnummer zu nehmen, die dem Kinde nur einen schweren und unsicheren Gang angewöhnt. Nach Weglassen der Einlegesohle und bei dünneren Strümpfen kann derselbe Schuh trotz des inzwischen etwas größer gewordenen Fußes noch getragen werden; beim Wechseln läßt sich der Schuh noch etwas länger machen.

Das Anstreichen der Fußböden. Vor dem Anstreichen abgetreter Fußböden in verwohnten Räumen müssen die Dielen zuerst peinlich sauber mit Wasser und Sand gereinigt werden. Dann fette man die Fugen neu mit Glasfett aus, damit sich weder Ungeziefer noch Staub darin festsetzen kann. Man streicht die Dielen hierauf mit Leinöl an, läßt dieses eintrocknen und streicht den Fußboden dann mit guter Lackfarbe zweimal, der erste Anstrich muß vollständig trocken, ehe man den zweiten Farbenanstrich aufträgt. Zuletzt wird der Fußboden mit Glaslack überstrichen. Farbe wie Lack müssen stets dünn aufgetragen und kräftig verstrichen werden. Nach dem völligen Trocknen des Fußbodens muß er mit recht kaltem Wasser wieder aufgewischt werden, ehe man den Raum wieder benutzt.

St. in Fußboden zu behandeln. Die in Küchen und Badstuben üblichen Steinfußböden werden am besten blank gehalten, wenn man sie etwa alle vier Wochen einmal mit Leinöl einreibt, das selbstverständlich nur ganz dünn aufgetragen werden darf. Nach Ablauf der Zeit wird der täglich aufzuwischende Fußboden gründlich mit warmem Wasser und Seife gereinigt, gut getrocknet und wieder geölt.

Dunkle Rouleaux für die Kinderstube. Das späte Einschlafen und frühzeitige Aufwachen mancher Kinder, was sehr störend und gesundheitschädlich ist, hat häufig seine Ursache in zu großer Helligkeit des betreffenden Zimmers. Die Rollläden nicht anzubringen sind, nehme man einfache dunkle Rouleaux aus grobem, dünnem, grauem Leinen. Der Stoff läßt das Licht nicht hindurch, ist also allen bunten Vorhangstoffen vorzuziehen, und da das Rouleau am Tage auf die Stange aufgerollt wird, wirkt es im Gesamtindruck auch nicht störend. Diese Rouleaux bieten bei schlecht schließenden Fenstern auch einen bedeutenden Schutz gegen Zug und Kälte von außen.

Blumengarten. Leer gewordene Beete besetze man mit Lilien, Spazintzen, Tulpen, Arofas, Ebenso pflanz man Stiefmütterchen, Bergfarn, Krokus, Narzissen, Kletterrosen, die man eingetopft und vorläufig noch im Freien stehen lassen, desgleichen Winterleuchten, Goldlack usw. Im April gefüllte Beete sind jetzt soweit, daß sie an ihren Standort gepflanzt werden können. Alles übrige leer gewordene Land wird gedüngt und umgegraben und so in großen Schollen bis zum Frühjahr liegen gelassen. Rasen und Blumenbeete gieße man nur nach Bedarf, und zwar nicht mehr am Abend, sondern Morgens oder noch besser gegen Mittag. Reiche, empfindliche Gewächse schütze man vor Nachtfrösten. Die für den Frühjahrsspor mit Stiefmütterchen besetzten Beete bedecke man mit Reisig, nicht mit Stroh usw.

Gemüsegarten. Frühkartoffeln, Bohnen und Zwiebeln ernten. Mit dem Einerten des Kohls hat es noch keine Eile. Rosenkohl einpflanzen. Sellerie und Lauch gut düngen und anhäufeln, bei trockenem Wetter gießen. Bei Tomaten schneiden man die oberen kleinen Früchte fort, um die unteren. Unreife Tomatenfrüchte lege man im Zimmer ins Fenster, wo sie nachreifen. Spargelkraut wird, wenn die Beeren dunkelrot geworden sind, abgeerntet und verbrannt. Radisoden, Spinat, Strohbohnen, Strohbohnen, Wintererbsen, Petterilie auslesen. Erdbeeren bei trockenem Wetter aufbinden. Kürbisentengel düdt über dem Erdboden abknippen, bedecken und später bedecken. Die grünen Röhren der Zwiebeln werden ungeknüpft zur Beseitigung der Meise. Für den Winterbedarf pflanze man Petterilie und Schnittlauch in Töpfe, lasse diese aber vorläufig noch im Freien stehen. Gemüselamen, aber nur wirklich reifen, ernten. Im Gemüsegarten muß noch reichlich gegossen werden. Sellerie braucht leichte Düngung, auch Seifenwasser thut ihm wohl. Komposthausen umarbeiten.

Obstgarten. Erdbeerplantagen müssen jetzt vollendet werden; man wähle nur starke Pflanzen von guten, bewährten Sorten. Zur Beerenerntezeit bestimmte Flecken werden tief mit Mist und Kompost umgegraben. Abgeräumte Beerenträucher sind für einen Düngungs sehr dankbar. Jetzt ist es Zeit zum Schneiden und Stecken von Johannisbeersträuchern. Höchste Zeit ist es, die Pflanzgruben für neu anzupflanzende Bäume anzulegen. Die zu pflanzenden Bäume müssen jetzt bestellt werden, später läuft man Gefahr, abgelagerte, wurzelranke Waare zu erhalten. Das Veredeln (Klütern) junger Bäumchen ist zu beenden. Der Wurzelpflege schenke man ganz besondere Aufmerksamkeit. Man entferne alle Wurzelankläufer (besonders zeigen sich solche beim Steinobst). Ueberall ist tüchtig zu düngen; der Düng ist tief einzugraben. Nach der Obsternie beginne man mit dem Verjüngen und Ausputzen der Obstbäume. Krankheiten ist vorzubeugen. Moos, Flechten, Krebs, Brand usw. sind meist Folgen schlechter Pflanzung. Diese Krankheiten finden sich meist auch da vor, wo schlechter, d. h. feuchter, kalter oder saurer Untergrund vorhanden ist, und wo die Bäume zu dicht stehen. Parzillenden Steinobstbäumen fehlt Kalte. Obst pflanze man mit größter Vorsicht, jede Truffstelle wird, wenn das Obst länger Zeit liegen bleibt, faulig. Man pflanze Obst nur bei trockenem Wetter. Beim Verpacken oder Versenden von Obst achte man darauf, daß jede Frucht getrennt von anderen bleibt, auch nicht mit der Wandung der Verpackung oder Körben in Berührung kommt. Die Bäume sind zur Vertilgung des Unkrautes öfter aufzuhacken. Ganz besondere Aufmerksamkeit ist ferner den Spalierobstbäumen zuzuwenden, damit dieses nicht zu sehr ins Holz treibt; tüchtig zurückschneiden und so zum Fruchtanlag zwingen. Boden lockern, düngen.

Männer- und Knabenkleidung

Unsere erste Sendung von Sweater-Höfen, Corduroy Röcken und Jacken, die besten Werthe enthaltend die je gezeigt wurden, ist zur Ansicht bereit.

Sweater-Röcke

In einfachen und fancy Geweben, Knöpfe vorn, je \$1.00. Andere Qualitäten zu \$1.50 \$2.00, \$2.50, \$2.85 u. \$3.00

Arbeitsröcke

Dud-Röcke für Knaben, Blanketgefütert, je \$1.00
Corduroy Knochenröcke, extra gut, je \$2.00
Männerröcke aus Dud, schwer gefüttert, zu \$1.75
Umkehrbare Corduroy Röcke zu \$2.85
Corduroy Röcke, Innenseite Schaffell, zu \$5.00
Ebenfalls andere Muster zu von \$1.25 bis \$6.00

Unterzeug

Für jedes Familienmitglied. Wir haben alle Sorten und Größen. Seht unsere Waaren und beachtet die vorzügliche Ausführung und Qualität derselben.



Gut wie Gold sind die Great Western Remedies und Dips für alle Haus und Hoftiere verkauft von

Theo. Jessen, Deutscher Apotheker.

DIPLOMAT WHISKEY
JUST RIGHT.
Zu haben in allen erstklassigen Wirtshäusern.
CLASNER & BARZEN,
Distilling and Importing Co., Kansas City, Mo.

GRAND ISLAND NATIONAL BANK.
Kapital \$100,000.00 u. Ueberschuß und Profite \$60,000.00.
Zinsen bezahlt auf Zeitdepositen.
Geld verliehen zu möglichst niedrigen Raten. Um Gütere Depositen, Anleihen sowie anderen Bankgeschäfte wird freundschaftlich erachtet.
C. C. Hanson, J. W. Thompson, E. H. Bras, G. B. Bell, J. A. Altier jr.
Präsident, Vice-Präsident, 2ter Vice-Präs., Kassierer, Rst. Kass.

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Dick & Bros. Quincey Bier

welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich insbesonderen bei allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE, 214 West dritter Straße, Grand Island, Nebraska.
(Telephon: Independent, 213) Agentur für diesen Teil des Staates, fährt Bestellungen für Faß- und Flaschenbier in großer oder kleinen Quantitäten für Nah und Fern prompt aus.

Dr. Henry D. Boyden Dr. Edward S. Dungan
Wohnort bei G. B. u. O. N. R. - 1st u. 2te Straße für die Augen, Ohren, Nase u. Hals-Erkrankung und Frauenkrankheiten. 1016. 7. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
Dies vor Kurzem Arzt und Wundarzt des Soldaten und Matrosenbrunn.
DR. BOYDEN & DUNGAN
Aerzte und Chirurgen
Office 4de Center und Pine
Sprechstunden 8:30 Vorm. bis 8:00 Abends.
Allen Kranken von Stadt oder Land wird prompt nachkommen bei Tag oder Nacht. Für Röntgenbestrahlung sind Röntgenapparate vorhanden.
..... Annoncirt in dieser Zeitung.